

MOTU

Digital Performer 11

Musical inspiration meets powerhouse audio production



Motu veröffentlicht mit DP11 die neueste Version der preisgekrönten DAW mit vielen neuen Features. DP11 läuft auf PC und MAC und ist bereits für die Silicon MAC M1 Prozessoren optimiert.

Alle Neuerungen gegenüber der Vorgängerversion sind weiter unten beschrieben.

MOTU Digital Performer

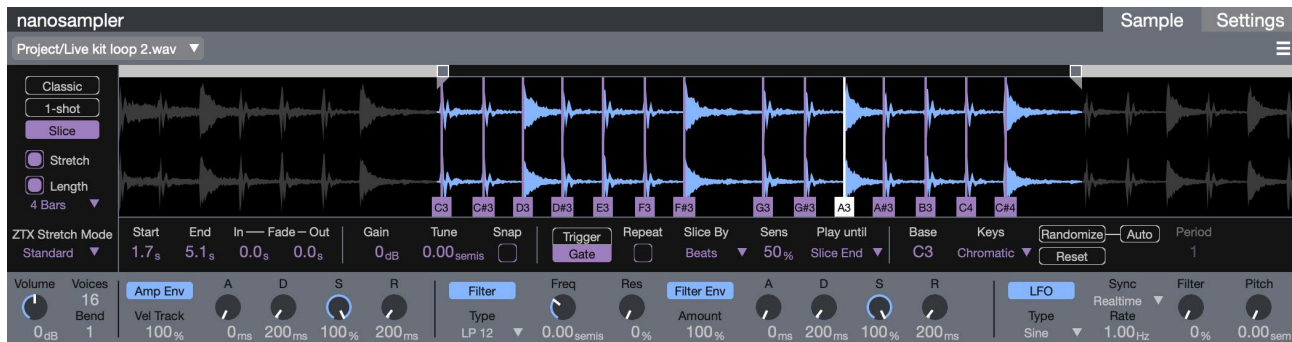
Digital Performer wird weltweit täglich zum Kreieren, Produzieren und Performen von Musik und Audio-Tracks für Prime-Time-TV, Blockbuster-Filme, Tourneen, Platin-Alben und Video-Clips eingesetzt. DP ist einfach zu bedienen und dennoch auch für Profis leistungsstark genug. Es ist randvoll mit modernster Audio-/MIDI-Technologie. Hierzu gehören das Clips-Fenster für Live-Triggering von Audio- und MID-Clips, Inline-ZTX PRO™ Audio-Stretching und Pitch-Shifting, die skalierbare und anpassbare Benutzeroberfläche, die elegante Notationsbearbeitung, modernstes Mixing sowie Dutzende Audio Plug-Ins und Hunderte von virtuellen Instrumenten. Egal, ob du den nächsten Club- oder Stadion-Gig leitest oder einen Song schreibst und online streamst, DP bringt dich mit modernster Technologie und einem intuitiven, schlanken Design schnell ans Ziel.

Highlights:

- Vollständige Desktop-Studio-Produktion
- Unbegrenzte Sequenzen, Songs, V-Racks, Spuren, Audiostimmen und Rückgängig-Historie
- Frei definierbare Benutzeroberfläche
- Umfassende MIDI- und Audio-Editoren
- Clips-Fenster für Live-Performance
- Hunderte von mitgelieferten virtuellen Instrumenten
- Takes, Comping und Loop-Aufnahme
- Fortgeschrittene Video-/Filmvertonungsfunktionen
- Mischen und Bearbeiten nach dem neuesten Stand der Technik
- Ausgezeichnetes Notationssystem, Editing, Drucken und MusicXML-Export

Dies sind die wichtigsten Neuerungen von DP11:

Nanosampler 2.0

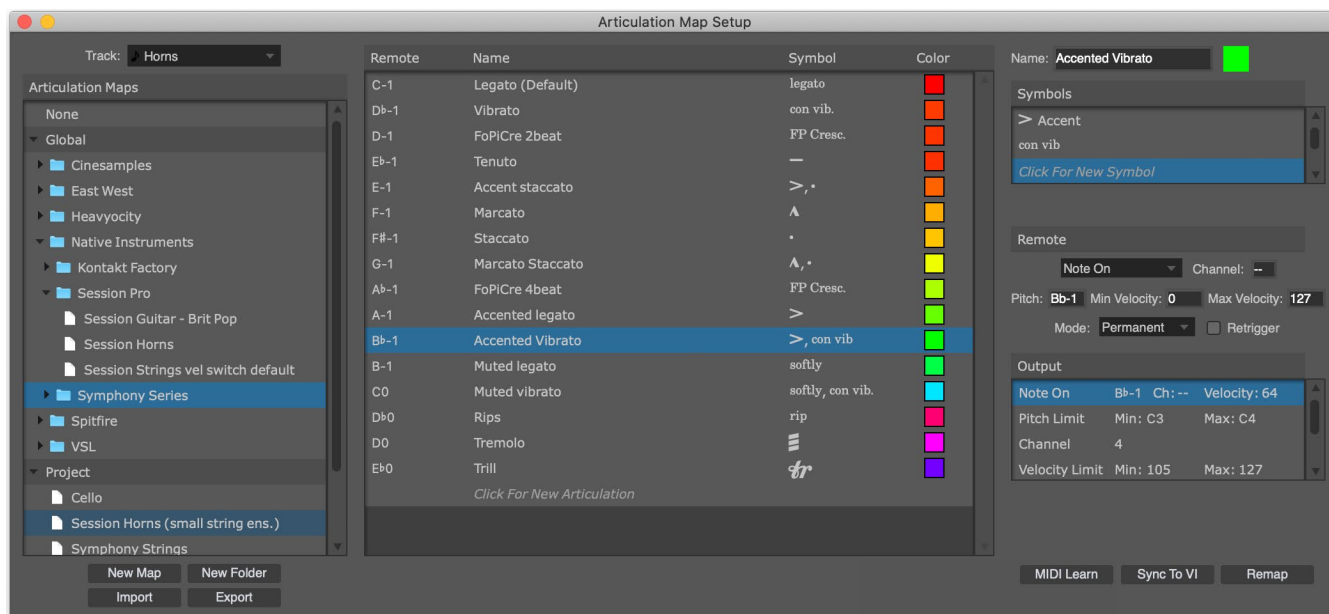


Dieses umfassende Upgrade des virtuellen DP-Instrumenten-Plug-ins Nanosampler fügt Time-Stretching, Beat-Slicing und eine von Grund auf neu gestaltete Benutzeroberfläche hinzu:

- 3 Playback Modi: Classic, 1-Shot, Slice
- ZTX Time-Stretching
- Einstellungs-Tab mit graphischer Darstellung der Hüllkurven und LFOs
- Trigger und Gate Playback
- Snap Sample Start/End, Loop Start/End und Slice Startpunkte um Klicks zu minimieren
- Sample Gain
- Sample Fade-in/out
- Repeat
- Reverse
- Vollständige Neugestaltung der Benutzeroberfläche
- Drag & drop Verbesserung
- Unterstützt 32- & 64-bit Fließkomma Sound Files

Articulation Maps

Artikulations-Maps ermöglichen es, dynamisch Variationen auf den Ausgang einer MIDI-Spur zu legen, die mit Hilfe von Remote-Triggern die Wiedergabe der Spur beeinflussen. Zum Beispiel kann eine Artikulations-Map mit separaten Triggern für Legato, Staccato und Marcato erstellen und dann während der Aufnahme oder Wiedergabe des Tracks ausdrucksstark umgeschaltet werden. Es ist möglich, eigene Maps für viele gängige Orchesterklangbibliotheken zu importieren oder zu erstellen. Artikulationssymbole erscheinen im QuickScribe-Editor, verknüpft mit der zugehörigen Artikulations-Maps, wo sie weiter bearbeitet und eingefügt werden können. Auch im Grafik- und QuickScribe-Editor können Artikulationen für eine Spur in Lanes bearbeitet werden.



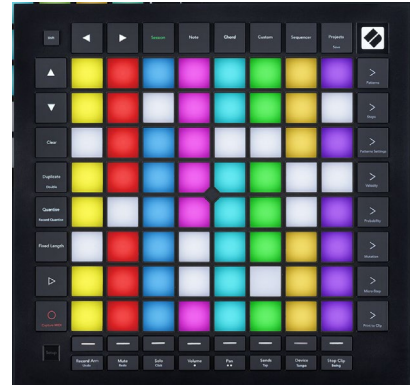
Audio Retrospective Record

DP11 erweitert die Retrospective Recording-Funktionen mit Audio. Jetzt hört DP immer sowohl auf MIDI- als auch auf Audio-Eingangsquellen und nimmt alles auf, auch wenn nicht aufgezeichnet wird. Wie von Zauberhand kann jedes Audio- oder MIDI-Material, das kürzlich gespielt wurde, wieder hervorgeholt werden. Sowohl bei der MIDI als auch bei der Audio setzt Digital Performer die Kreativität frei und stellt sicher, dass keine kreativen Momente verloren gehen.

Clip Triggering With Novation™ und Akai™ Pad Kontroller

Pad-Controller wie das Novation™ Launchpad™ Pro mk3 oder das Akai™ APC-40 ermöglichen eine umfassende Steuerung des umfangreichen Clips-Fensters von DP. Triggere einzelne Clips oder ganze Szenen (Abschnitte von Songs). Wende Filter-Sweeps und andere Effektbearbeitungen an, während du arbeitest: Digital Performer ist jetzt eine leistungsstarke Live-Performance-Plattform, mit der du deine Shows überall hin mitnehmen kannst, wo du es dir vorstellen kannst.

Video: <https://youtu.be/MQP1pioJDF4>



Live Performance Mode

Das Effekt-Processing kann jetzt Live auf der Bühne in Echtzeit erfolgen, ohne dass Abläufe im Voraus fixiert werden müssen. Der Live-Performance-Modus sorgt für spontane Interaktion der Performance.

Chunk Ordner und Playlists

Mit der einzigartigen Chunks-Funktion von DP können mehrere Sequenzen, Songs und V-Racks in einer einzigen DP-Projektdatei erstellt und verwaltet werden, von Cues für eine Filmmusik bis hin zu Setlisten für Live-Shows. In DP11 kannst du deine Chunks jetzt in Ordnern und Playlists organisieren. Ordner sind perfekt für die Organisation deiner Chunks, während Playlists perfekt als Setlisten für deine nächste Live-Show dienen.

Chunks List Split-Ansicht

Teile die Chunk-Liste in zwei Abschnitte auf, um die Verwaltung der Chunk-Liste zu verbessern. Du kannst zum Beispiel in einem Listenabschnitt nach einem Chunk suchen und ihn dann in einen Ordner oder eine Wiedergabeliste im anderen Abschnitt ziehen. Die Verwaltung deiner Chunks war noch nie so übersichtlich.

Multi-Kanal MIDI Tracks

Es lassen sich jetzt mehrere Kanäle von MIDI-Daten in einer einzigen Spur aufnehmen und abspielen. Beim Festlegen der MIDI-Spureingangs- und -ausgangszuweisungen kann man statt eines bestimmten Kanals auch "any" wählen. Bei der Wahl von "any" für den Eingang lassen sich alle 16 MIDI-Kanäle gleichzeitig in der Spur aufzeichnen. Die Kanäle werden zusammen mit den MIDI-Events in der Spur gespeichert. Bei der Auswahl von 'any' in der Ausgangszuweisung der Spur werden die Events auf demselben Kanal wiedergegeben, auf dem sie aufgenommen wurden.

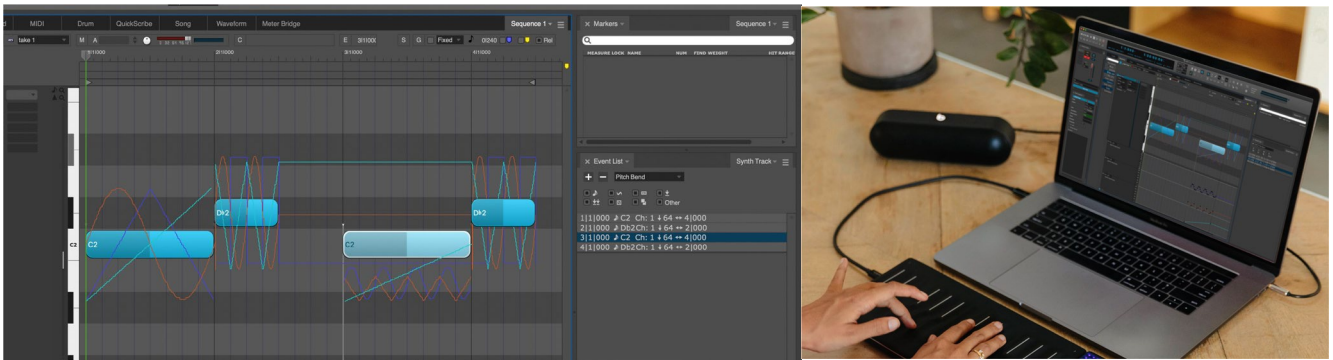
Erweitertes Ansichtsfiler

Blende einzelne MIDI-Daten mit dem neuen Bereich "Channel Selection" im Track Selector ein und aus. Mit dem Bereich "Event-Typ-Auswahl" lassen sich bestimmte Event-Typen ein- und ausblenden.

Unterstützung für MPE und Per-Note CCs

In DP 11 ist es möglich, die mehrkanalige Ausgabe eines MPE-Controllers - z. B. eines Roli™ Seaboard™ - als normale MIDI-Noten mit MPE-Expression-Daten aufzuzeichnen. Anstatt einer Vielzahl von Noten- und Controllerdaten, die über Dutzende von Spuren verteilt sind, erscheint ein einzige Linie normaler MIDI-Noten, die jeweils eigene notenspezifische Controller enthalten, für eine einfache und intuitive Bearbeitung. Die enthaltenen Controller- und Tonhöhenänderungs-Events pro Note lassen sich in der

bekannten DP-Klavierrolle ein- und ausblenden. Zoomen Sie in das Notenraster für feinere Details. Zoomen Sie Daten pro Note unabhängig von den Noten, die sie enthalten. Markiere einige Noten und ziehe mit dem neuen "Skalieren"-Werkzeug einfach vertikal an den Daten pro Note, um die Ausdrucksstärke zu erhöhen oder zu verringern.



Virtuelle MPE-Synths

Folgende virtuelle Synthesizer-Instrumente, die im Lieferumfang von DP enthalten sind, unterstützen MPE: Bassline, Modulo, MX4, Nanosampler 2.0, Polysynth und Proton.

Anzeige für Per-Note Expression

Füge im Sequenz-Editor separate Lanes hinzu, um MPE-Expressionsdaten pro Note mit den vertrauten und leistungsstarken Continuous-Controller (CC)-Bearbeitungswerkzeugen von DP anzuzeigen und zu bearbeiten. Mit einem Kontrollkästchen in jeder Lane könntest du einfach zwischen Track-Daten und Per-Note-Daten hin- und herschalten. Die Bearbeitung von Per-Note-Expression-Daten ist schnell gelernt.

Neues Scale Tool

Die Skalierung der Expressionsdaten pro Note erfolgt schnell durch einfaches vertikales Ziehen mit dem neuen Skalierungswerkzeug.

Neue Controller Plug-Ins für Native Instruments™ und Icon™

DP 11 enthält neue Control Surface Plug-ins für das aktuelle Native Instruments™ Komplette Control™ Lineup, einschliesslich der M32-, A-Series- und S-Series MK2-Controller-Linien, sowie die brandneuen iCON Control™ Mixing Worksurfaces wie die QCon™ Pro G2/EX, Pro X/XS, Platform Nano und Platform M/X-Serie. Diese hochmodernen Bedienoberflächen unterstützen den DP-Workflow, um schnell und intuitiv arbeiten zu können.

Video: <https://youtu.be/hnYwZY2mT4w>

Enhanced Avid™ EuCon™ Unterstützung

Das EuCon-Plug-in von DP wurde erheblich verbessert, einschliesslich der Unterstützung für die Avid S6™-Konsole. Ausserdem lässt sich die EuCon-Arbeitsfläche jetzt auch mit DP unter Windows 10 verwenden.

Optimierte Unterstützung für MCU- und HUI-kompatible Controller

A new plug-in called "MCU Compatible" improves support for third-party control surfaces that are Mackie Control Universal-compatible. Substantial improvements have been made to DP's Mackie Control Universal (MCU) and HUI control surface plug-ins, which can be used with any control surface that supports those protocols, including improved automation toggling, scrub modes, send mode, loop toggle and much more.

Weitere Optimierungen für Controller

Für alle Control Surfaces, die diese Funktionen unterstützen: V-Racks können jetzt auf allen Bedienoberflächen angezeigt werden. Neue Modi zum Anheften von Spuren (Anheften an Mixer, Anheften an Fokusfenster und Alle Spuren) verbessern die Anzeige der entsprechenden Spuren in DP und auf der Bedienoberfläche erheblich, sodass Sie immer die benötigten Spuren sehen. Neue Spuranzeigelichter im Sequenz-Editor und im Mixing Board zeigen an, welche Spuren auf einer beliebigen Bedienoberfläche gerade aktiv sind.

Skalierung der Listenschrift

Jetzt lässt sich die Grösse des Textes in den Listenfenstern von DP unabhängig von der Skalierung für den Rest der Benutzeroberfläche ändern. Bestimme die Schriftgrösse für Liste, Projektnotizen und Liedtext.

Track- Und Clip-Effekte

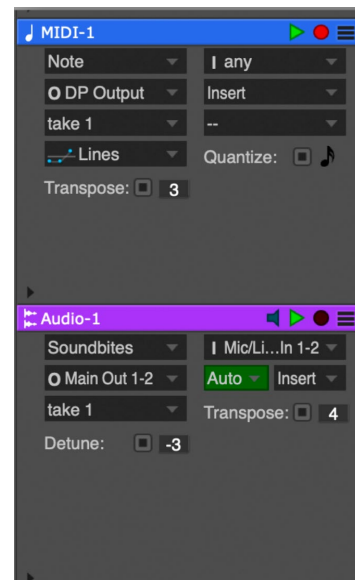
Jede Audiospur, jede MIDI-Spur und jeder Clip verfügt jetzt über eine Grundeinstellung für die Transponierung, mit der der Inhalt der Spur oder des Clips bei der Wiedergabe um ein Intervall transponiert werden kann, wobei die Originaldaten unberührt bleiben. Die Einstellung lässt sich jederzeit ändern. MIDI-Spuren und -Clips verfügen neben der Transponierung auch über eine Quantisierungseinstellung.

Intelligent Audio Interface Selection

Unter macOS findet DP die beste Option für die Audio-Hardware. Wenn ein MOTU- oder ein anderes professionelles Interface vorhanden ist, verwendet DP dieses. Falls nicht, verwendet DP die Ein- und Ausgabegeräte, welche in den Systemeinstellungen im Soundpanel gemacht wurden.

Clips Fenster-Erweiterungen

Der neue Befehl "Empty Clips Scene" erstellt eine neue Szene und füllt sie mit neuen leeren Clips. Die Funktion "Doppelter Clip-Loop" verdoppelt die Länge des geloopten Abschnitts in einem Clip und wiederholt das Material, um den neuen Loop zu füllen.



Text-Rendering und Dialogbox-Skalierung unter Windows

Durch die Nutzung der neuesten Text-Rendering-Engine in Windows 10 erscheint der Text in DP deutlich schärfer. Zahlreiche zusätzliche Optimierungen der Textausrichtung verbessern das Aussehen von DP unter Windows. DP verwendet jetzt auch die DPI-Erkennungseinstellung von Windows 10, wodurch DP die Größe von Systemdialogen und Menüs entsprechend der Größe und Auflösung Ihres Computerbildschirms anpassen kann.

Dynamisch anpassbare Channel-Strips

Die Größe der Fader wird der Fenstergröße dynamisch angepasst.

Unterstützung für macOS Big Sur & Apple Silicon Macs

P11 ist vollständig zertifiziert für macOS Big Sur (11.x) und die neueste Generation von Apple Silicon Macs. Die Audio-Engine von DP ist optimal auf die Multi-Core-Leistung auf Apple-Silizium abgestimmt, wobei Audio-Threads auf Hochgeschwindigkeits-Cores priorisiert werden und CPU-Bandbreite für kritische, zeitkritische Verarbeitung reserviert wird.

'Transpose Exclude' Option

Eine neue Track-Einstellung in der Track-Liste ermöglicht es, Tracks von dem Befehl "Region transponieren" auszuschliessen. Zudem gibt es neue Kurzbefehle, um diese Funktion ein- und auszuschalten.

Systemanforderungen

- macOS version 10.13 - 10.15 und 11.2+.
- Windows 10 (64-bit Only)

Bestellinformationen

MOTU Digital Performer 11 Vollversion

Art.No. 6ODP11

MOTU Digital Performer 11 - Upgrade von älterem DP

Art.No. 6ODP11UPG

MOTU Digital Performer 11 - DP Competitive Upgrade (von Konkurrenzprodukt, Nachweis erforderlich)

Art.No. 6ODP11CU